

## Elternratssitzung Gymnasium Luisenstift - am 12.09.2016

### Beginn: 19:30 Uhr

*Begrüßung von Frau Stolzenhain, Frau Krüger und der Elternsprecher durch ERV Frau Gasse*

- Vorstellungsrunde aller Anwesenden

### Information von Frau Stolzenhain

- Dankeschön an Frau Gasse für die geleistete Arbeit & Engagement
- 720 Schüler sind ins neue Schuljahr gestartet, 63 Lehrer und 7 Referendare, ohne Quereinsteiger
- „Schule im Grünen“ - dieses Jahr fand es für eine komplette Woche für die 5. Klassen statt; Frau Stolzenhain hat sie am Mittwoch besucht.
- Diese Woche Die bis Do B-Plan
  - o Schuljahresablauf - siehe Termine auf der Homepage <http://www.luisenstift.de/termine/> Klassenfahrten am Ende des Schuljahres, da die Abiturprüfungen sehr früh beginnen Berufspraktika der 9. & 11. Klassen finden vor den Winterferien statt
  - o Projektwoche fällt dieses Jahr aus
  - o Rock Challenge findet wieder statt - in der Aktionswoche (d.h. in dieser Woche werden keine Klassenarbeiten geschrieben, sondern Exkursionen durchgeführt, Verteidigung von Facharbeiten, Stoffwiederholung)
  - o Schulfest wieder am Donnerstag in der letzten Schulwoche
  - o 21.9.2016 - Sportfest
  - o Fächerverbindender Unterricht vor den Herbstferien (Überlegung, wie dies umgesetzt wird)
  - o Variable Ferientage 14.11. & 22.12.2016 (noch Klärung, wann die 12. Klassen ihr Zeugnis bekommen),
  - o Pädagogischer Tag 15.11.2016,
  - o Skilager für 8. Klassen ist in Planung, Bemühungen, damit alle angemeldeten 73 Schüler mitfahren können
- Abänderung des Bewertungsmodus - Anpassung an die BLF (gilt nur für Sekundarstufe 1) **Note 1 ab 95%, Note 2 ab 80%, Note 3 ab 60%, Note 4 ab 40%, Note 5 ab 20%**
  - o Bewertungsmaßstab für die 11. & 12. Klasse ist gesetzlich geregelt
- Frau Fischer fällt langfristig aus - Vertretung wird innerhalb der eigenen Lehrerschaft geregelt soweit es möglich ist
- 2 neue Referendare für 12 Monate - Frau Leue (Ma & Ch) & Frau Weigelt (Ethik & Deu)
- 3 neue Kollegen - Frau Gerodwa (Eng & Inf), Herr Donat (GRW & Ge) & Herr Lau (Deu & Eng)
- Einige Rentenabgänge im Laufe des Schuljahres

Frage/Antwort: 12. Klassen organisieren ihre Fahrt mit Hilfe von Frau Kretzschmer selbst; ist möglich, dass sie ohne Lehrer fahren, da sie zu der Zeit ihr Abitur bereits absolviert haben und damit aus der Schule entlassen sind.

Frage/Antwort: Ja, dieses Schuljahr findet mehr Blockunterricht statt.

Frage/Antwort: Späterer Unterrichtsbeginn? Ist in der Diskussion.

Frage/Antwort: Feueralarm: Ist die Sammlung auf dem groß umzäunten Sportplatz richtig oder kann es eine Panik auslösen? - Feuerwehr möchte dies und es ist kein Problem für die Schüler.

Frage/Antwort: Wie ist der aktuelle Stand der technischen Ausstattung? - Wird ständig verbessert (Bsp.: Computer werden ersetzt, interaktive Tafeln sind da, aber nicht in jedem Zimmer - nicht jeder Lehrer möchte damit arbeiten,...)

Frage/Antwort: Neue Computer = schnelles Internet? - Ansprechpartner ist hier die Stadt, Herr Abraham kümmert sich darum.

Frage/Antwort: Fahrraddiebstahl, Manipulation an Fahrrädern: Wie ist die aktuelle Situation? - Mit Beginn dieses Schuljahres gab es keine Fahrraddiebstähle mehr, jedoch Manipulationen zu Beginn des Schuljahres. Wären Überwachungskameras eine Alternative? - Klärung muss durch die Eltern erfolgen, vielleicht Anfrage beim Ordnungsamt. Kinder wurden belehrt, dass Manipulation eine Straftat ist. Bitte an die Eltern, bei Manipulation Anzeige bei der Polizei zu erstatten und Info an Frau Stolzenhain & ideal auch an den Elternratsvorsitzenden. Schule wäre Kameras gegenüber offen. Hinweis von einem Elternsprecher, dass es an der Oberschule Boxdorf Kameras gibt (anderer Schulträger!)

Frage/Antwort: Diebstahl in der Turnhalle: wie ist die aktuelle Situation? Eltern wünschen sich mehr Info seitens der Schulleitung, Bsp.: durch Elternbriefe. - Schüler werden von den Lehrern belehrt Uhren bei den Sportlehrern abzugeben, Wertgegenstände im Spind unterzubringen. Stadt leite alles in die Wege, dass an der Eingangstür eine Funkklingel angebracht wird, so dass die Turnhallentür während des Unterrichts verschlossen werden kann.

Frage/Antwort: An beiden Fahrradständen wurden die Fahrräder manipuliert & gestohlen.

Frage/Antwort: Schule - kümmert sie sich? Kontakt zur Polizei besteht, jedoch ist diese momentan überfordert. Fahrradwerkstatt soll helfen, dass die Fahrräder verkehrssicher sind.

Frage/Antwort: Welche Lehrer gehen dieses Jahr in Rente? - Wird noch nicht gesagt, um die Privatsphäre der Lehrer zu schützen.

Frage/Antwort: Neubau - wie ist die aktuelle Situation? Bodenproben sind entnommen, Absprachen erfolgen. Momentan wird die Bauphase ohne Umzug geplant. Erst erfolgt der Neubau, dann die Nutzung des Neubaus und Renovierung des Altbaus.

Frage/Antwort: Bitte um mehr Transparenz, bspw. durch Elternbriefe & Verteilung dieser über die Elternsprecher. Hinweis: Informationen sind auch im Vertretungsplan enthalten.

### **Information von Frau Krüger - Ganztagesangebote**

- Dieses Schuljahr bereits etablierte GTA Angebote sowie neue (Bsp.: Kubbspiele (schwedisches Schach), Nähen)

- Bitte an die Elternsprecher, die GTA Angebote an die Eltern weiterzuleiten. Informationen kommen noch!
- GTA Angebote sind bereits in der Schule ausgehängt, später auch auf der Schulhomepage verfügbar
- Bei Interesse an der Fußball-AG sollen sich die Kinder bei den Sportlehrern melden und sobald 10 Kinder zusammenkommen findet diese statt (montags)

Hinweis: Kosmetik für Mädchen wäre vielleicht eine zukünftige Idee für ein GTA Angebot, da andernorts sehr beliebt

### Informationen und Bitte um Unterstützung zu der Verkehrssituation am Zillerplatz durch Herr Tittel & Herr Koschinsky

*Begrüßung von Herrn Tittel Vom Bündnis für Verkehrsentslastung Elbtal & Herrn Koschinsky, Elternteil Luisenstift*

- Engagement für Schulwegsicherheit & Geschwindigkeitseinhaltung
- Das o.g. Bündnis führt Verkehrsmessungen durch durch
- Heinrich-Zille-Str. - Geschwindigkeit wird stark überschritten & akute Lärmbelästigung an der gepflasterten Strecke, da beim Krankenhaus 50 km/h Geschwindigkeitshöchstgrenze gilt und die Autos bremsen bis zum Zillerplatz nicht so schnell ab
- Bundesverkehrsministerium hat Unterstützung in Aussicht gestellt - Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h vor Schulen und Kindergärten
- Unterstützung der Eltern notwendig - durch Unterschriftenlisten, die der Stadt vorgelegt werden.
- Frage/Antwort: Fußgängerübersicht? *Wäre eine Alternative, jedoch hohe Kosten*
- Frage/Antwort: Wie soll die Unterschriftensammlung erfolgen? - *Innerhalb der Klassen? Schwer, vielleicht über das Weihnachtskonzert - doch die Unterschriften sollen schnell eingesammelt werden.*
- Ziel: Zillerst. & Heinrich-Zille-Str. - Tempolimit von 30 km/h soll eingehalten werden
- Frage/Antwort: Parksituation vor der Schule ist katastrophal. *Hier ist der Appell an die Eltern & Kinder wichtig, dass diese nicht direkt vor der Schule parken & aussteigen.*
- Frage/Antwort: Vielleicht Tempoanzeigetafel? *Wäre eine Alternative, ist jedoch mehr für Grundschulen geeignet.*
- Vorschlag: Thema als Projektarbeit für die Schüler aufzunehmen, um ein Bewusstsein zu erlangen.
- Vorschlag: Parkverbot bei der Schule. Jedoch geht dann die Geschwindigkeit hoch, da die Straße breiter und freier ist.
- Hinweis: Unterhalb der Paradiesstr - ebenfalls schlimme Verkehrssituation und es ist ebenfalls ein Schulweg. Bitte bei den Gesprächen mit der Stadt mit beachten.
- Unterschriftensammlung? - Es muss langfristig daran gearbeitet werden, um ein gemeinsames Umdenken zu erlangen.

➤ **Wie geht es weiter?**

- Unterschriften so schnell wie möglich sammeln.
- Fachlehrer (z.B.Physik) kontaktieren. Projekt Tempotafel als Facharbeit oder ähnliches aufnehmen. Auswertung vor den Schüler.
- Diskussion im Verkehrsrat - bitte dort aktuelle Verkehrssituationen melden

*Verabschiedung von Herrn Tittel und Herrn Koschinsky*

Diskussion über die weitere Handhabung - Unterschriften der Elternsprecher wurde eingesammelt, gilt als Einzelmeldung - nicht für die Klassen

Zusätzlich erfolgt eine Information an die Eltern, mit der Versendung des Protokolls & es können zusätzlich Unterschriften eingeholt werden

**Tanzkurs für die zukünftigen 9. Klassen**

- Frau Hack macht Werbung für die Tanzschule Lax, diese unterrichtet in der Turnhalle in der Schule, Anmeldung erfolgt bereits im Herbst
  - Frage/Antwort: Alternative Tanzschule Linhart, unterrichtet in ihren neuen Räumlichkeiten am Zillerplatz, Platz für 25 Paare, sind flexibler bezüglich der Uhrzeiten. Anmeldung wäre im Frühjahr.
  - Momentan ist die Anmeldung für den Tanzunterricht bei Lax für die 8. Klassen bis zu den Herbstferien gestoppt.
  - Verschiedene Erfahrungsberichte - Tanzschule Lax - professionell, jedoch Massenabfertigung
  - Vorschlag: Tanzschule Lax und Linhart zum ersten Elternabend zur Vorstellung einladen
- ⇒ im Anschluss an die Sitzung treffen sich die Elternsprecher der 8. Klassen um die weitere Vorgehensweise zu besprechen.

**Informationen von Frau Gasse**

- Schulhomepage / Schulintern / Elternrat - dort liegen die Protokolle der vergangenen Elternratssitzungen zur Info, die Geschäftsordnung des Elternrats sowie der Schulwegweiser
- Schulhomepage / Elternrat - hier befindet sich auch der Link zu den Beratungslehrern (diese auch über Schulhomepage/Konzepte)
- Jedes zweite Schuljahr stellen die Beratungslehrer in der ersten Elternratssitzung ihre Arbeit vor, sowie das Konzept „Lernen, lernen ...“
- Empfehlung an die 5. Klassen - Einladung von Frau Borgmann, das Konzept „Lernen, Lernen“ im Elternabend zu erklären
- Frau Kleinwächter ist Ansprechpartnerin für die Berufs- und Studienberatung
- Empfehlung - Einladung von Fachlehrern zu den Elternabenden zum Informationsaustausch

- Aufgabe der Elternsprecher - Bindeglied zwischen Eltern & Schule, Möglichkeit der Elternsprecherfortbildung ist gegeben
- Frage/Antwort: Wird das schlechte Image der Schule intern diskutiert? - Frau Stolzenhain sagt, man sei in Arbeit. Meist finden die Änderungen innerhalb der Schule ohne den Austausch mit dem Elternrat statt. Es gab Ende letzten Schuljahres Input vom Elternrat sowie den Wunsch mitzuarbeiten. Bislang wird dies seitens der Schule jedoch nicht angenommen.
- Elternrat bekommt die Informationen, wird jedoch vor vollendete Tatsachen gestellt. Hinweis: es muss zukünftig mehr eingefordert werden. Elternrat hat vorab ein Anhörungsrecht (auch zu bestimmten Beschlüssen der Lehrerkonferenz), das bisher weder angeboten noch eingefordert wurde- Bsp.: Umsetzung der neuen Regelungen bei den Klassenfahrten.
- Wichtig: Eltern mit ins Boot holen, bei Diskussionen mehr aufklären, Alternativen aufzeigen und eine gemeinsame Entscheidung treffen, die dann eher von allen mitgetragen wird
- Rückmeldung aus den Elternabenden: Eltern sprechen das schlechte Image in den Elternabenden an und fragen, was getan wird. Es scheint, dass nicht alle Lehrer die gleichen Informationen haben. (1x Es kann keine Info zum aktuellen Stand geben, da nichts bekannt ist. 1x Info ist nicht bekannt, dass es einen Arbeitskreis der Lehrer zum Schulimage gibt)
- Nächster Schritt: Lehrer-, Eltern- und Schülervertreter müssen zusammenkommen. Auch in der Schulkonferenz gemeinsam über die Erkenntnisse diskutieren.
- Vor allem die Klassenlehrer engagieren sich meist sehr in ihren Klassen.

## Wahl

### ***Ganz großes Dankeschön an Frau Gasse für ihr Engagement!***

Wahl - Elternratsvorsitz, stellv. Elternratsvorsitz, 3 x Schulkonferenz, 3 x Vertreter für die Schulkonferenz

Elternratsvorsitz: Entscheidung vertagt

Stellv. Elternratsvorsitzender: Herr Janning-Pott, (11-LK Geschichte1)

Schulkonferenz: Frau Köster (9/1), Herr Bastian (8/4), Frau Ellke (7/1)

Vertreter Schulkonferenz: Herr Janning-Pott, Frau Möbius (9/4), Herr Koolmann (6/1)

Es wurde sich für eine offene Wahl ausgesprochen, alle Kandidaten wurden in einem Wahlgang einstimmig gewählt und sie nahmen die Wahl an.

**Beschluss:** Am Montag, 26.09., um 19.30 Uhr nächste Elternratssitzung für die Wahl des Elternratsvorsitzenden.

*Verabschiedung*

*Ende: 21:20 Uhr*

*Protokollantin: Janni Möbius*

*ERV: Eva Gasse*

